

---

## TREFFPUNKTE KIRCHENMUSIK:

### Busbach

Singkreis: Montag ab 19:30 Uhr, Alte Schule Busbach.

Leitung: Ludwig Amschler, Busbach

Posaunenchor: Freitag ab 20:00 Uhr, Alte Schule Busbach.

Leitung: Ludwig Amschler, Busbach

### Neustädtlein

Singkreis: Dienstag 20:00 Uhr, Gemeindesaal Neustädtlein.

Leitung: Alwin Linhardt, Neustädtlein

Posaunenchor: Mittwoch 20:00 Uhr, Gemeindesaal Neustädtlein.

Leitung: Karl-Heinz Pöhner, Simmelbuch.

---

## ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN:

### Busbach:

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Markus Maisel, Busbach 75, Tel. 09206/417

Mesnerin und Kirchenpflegerin:

Monika Pillmann, Busbach 77, Tel 09206/700

### Neustädtlein:

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes und Mesnerin:

Anette Hacker, Lahm 13, Tel. 09271/907594.

Kirchenpflegerin: Doris Wölfel, Neustädtlein 26a, Tel. 09271/1221.

### **Kirchengemeinden Neustädtlein – Busbach**

Pfarrer Reinhard Schübel, Eckehart-Straße 23, 95488 Eckersdorf

Telefon: 0921/31667 Fax: 0921/731225

pfarramt@eckersdorf-evangelisch.de

Sekretärin: Tanja Krug, freitags 08:30 Uhr – 11:30 Uhr im Büro in Neustädtlein. Tel. 09271/692 Fax: 09271/907514.

pfarramt.neustaedtlein@elkb.de

### **Diakoniestation in Eckersdorf:**

Eckehart-Straße 23a, 95488 Eckersdorf Tel. 0921/7373-0.

Gemeindebrief für Busbach und Neustädtlein. Auflage: ca. 330 Stück.

Gestaltung: Karl-Heinz Eisenhuth Neustädtlein 52, 95488 Eckersdorf.

# Kirche im Dorf

## Informationen für die Kirchengemeinden Busbach und Neustädtlein am Forst

---

### Oktober / November 2014

Monatsspruch Oktober 2014: Jesus Sirach 35,10:

**Ehre Gott mit deinen Opfern gern und reichlich, und gib deine Erstlingsgaben, ohne zu geizen.**

Liebe Mitchristen in den Kirchengemeinden Busbach und Neustädtlein, bestimmt haben Sie gesehen, wie im Wortsinn brechend voll die Obstbäume heuer voller Früchte hängen – es ist geradezu unglaublich, wie prachtvoll sich diese Fülle zeigt!

Ich staune, wie nach dem Ableeren vieler Obststeigen voller Birnen immer noch viele am Baum hängen!

Weiter oben, so heißt es, seien erst die besten Früchte - das wissen die Vögel und vor allem die Mücken auch, die sie anstechen, alsbald zeigen sich „in der besten Lage“ am ehesten die Faulstellen.

Es gilt, den rechten Zeitpunkt für Ernte und Verarbeitung zu finden, bevor zu viel ungenießbar wird.

Leicht verderbliche Ware braucht Entschlossenheit, rechtzeitig einzugreifen.

Gott spornt den Menschen an, dass er nicht träge zuschaut, bis er das Nachsehen hat. Hunger wäre die Folge.

So ist die Welt eingerichtet.

Voraus denken und Planen brachte die Menschen auf die Vorratshaltung und damit auf Möglichkeiten, wie sich die Früchte halten oder im verarbeiteten Zustand im Winter in hungrige Mägen wandern können.

Doch kommt der Mensch nicht allein mit seinem Fleiß und seiner Tüchtigkeit für den Lebensunterhalt zu der Art, wie Gott sich uns vorstellt.

Vielmehr möchte er, dass wir lernen, uns vom Gewissen und der Achtung vor dem Geber alles Gaben regieren zu lassen. **Wer ist denn wirklich Gott dankbar für die Nahrung, für den Verdienst**, von dem man sich versorgen und oft auch sonst etwas leisten kann? –

weiter auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Jemand, der kurz einmal daran denkt -“ach ja, es ist nicht alles selbstverständlich...“ aber dann schon mit den Gedanken woanders ist? - Eher weniger!

Sicher ist der dankbarer, der dafür auch ein **Opfer** gibt, eine Spende, Naturalien, veredelte Produkte oder Geld.

*Geiz und Selbstsucht werden im Herzen erst wirksam überwunden, wenn man etwas dafür einsetzt, her gibt für andere, denen Wichtiges fehlt. Am besten ist es, in Gottes Namen zu helfen. Dann wird helfen nicht dem Zufall überlassen, sondern Gott rückt mit seinem Gebot die Umsicht zur Linderung der Not von Mitmenschen in den Mittelpunkt.*

**Jesus sagt** (Mt 25,31-46): Was Ihr einem von diesen meinen geringsten Brüdern getan – oder unterlassen - habt, das habt Ihr mir getan - oder vor-enthalten!

Gegen Gott ist man nicht geizig.

Reichlich geben heißt für einen armen Rentner oder einen schuldenbeladenen Häuslebauer etwas anderes als für einen gut bezahlten leitenden Angestellten. Der kluge Mensch Jesus Sirach spricht von den Erstlingsfrüchten,- das sind die Ergebnisse unserer Ernte bzw. unseres Verdienstes, die uns besonders stolz machen. Mit ihnen zu helfen, **wirkt sich am besten auf unsere innere Entwicklung aus.**

Wenn wir uns unserer Verantwortung gegenüber Gott bewusst werden, wächst unser Verständnis für die Mitmenschen. Dann denken wir nicht nur an uns und unsere Umgebung, Gemeinde oder Stadt, sondern auch an die, die sich draußen in der Welt mit wer weiß, was herumquälen müssen.

So tragen etwas dazu bei, dass die Früchte unseres eigenen Lebens nicht „angestochen“ und „faul“ werden, sondern gut bleiben und Sättigung und Dankbarkeit hervorrufen.

Segen durch Sie für die Mitmenschen erfahren und glücklich sein wünscht ihnen

Ihr

Reinhard Schübel, Pfr.

### Wir gratulieren im Oktober zum Geburtstag:

Klaus Pillmann, Busbach,	geb. am 06.10.1944
Hubert Wenzel, Lahm,	geb. am 09.10.1927
Franz Feulner, Neustädtlein,	geb. am 11.10.1940
Anni Amschler, Busbach,	geb. am 13.10.1935
Helga Amschler, Busbach,	geb. am 14.10.1939
Erhard Stahlmann, Busbach,	geb. am 21.10.1925
Hans Walther, Eschen,	geb. am 24.10.1939

### Wir gratulieren im November zum Geburtstag:

Hans Schmidt, Geislareuth,	geb. am 01.11.1934
Rudolf Tremer, Neustädtlein,	geb. am 02.11.1936
Renate Hacker, Lahm,	geb. am 05.11.1937
Betti Hofmann, Eschen,	geb. am 12.11.1934
Maria Krauß, Busbach,	geb. am 15.11.1929
Renate Weggel, Busbach,	geb. am 15.11.1933
Kunigunda Ochs, Busbach,	geb. am 17.11.1930
Anna Kauper, Lahm,	geb. am 17.11.1935
Margareta Beier, Simmelbuch	geb. am 25.11.1918
Gunda Wölfel, Neustädtlein,	geb. am 25.11.1937

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchten, sagen Sie uns bitte Bescheid.

Ebenso, wenn wir jemanden vergessen haben sollten oder die Angaben fehlerhaft sind.

Vielen Dank

Wer aus unserer Kirchengemeinde wird 2016 konfirmiert?

Während des Gottesdienstes am 26.10.2014 mit Pfrin. Krauß werden in der Johanniskirche in Neustädtlein die Präparanden vorgestellt.

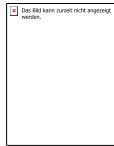
Es sind dies:

Selina Brendel aus Simmelbuch

Marie Müller aus Oberwaiz

Vanessa Zeuschel aus Oberwaiz

Jonas Wölfel aus Neustädtlein



## Kindergottesdienst Busbach: Neue Mitarbeiter/-innen willkommen!

Ab September hört eine Kindergottesdienstmitarbeiterin aus privaten Gründen auf. Dann sind es immerhin noch fünf Frauen, die in Teams den Kindergottesdienst mit den Kindern feiern. Schöner wäre es allerdings, wenn es wieder sechs Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in diesem wichtigen Arbeitsfeld wären!

Bei Interesse bitte im Pfarramt oder bei einer der Kindergottesdienstmitarbeiterinnen melden!

Neuer Öffnungstag im Pfarrbüro in Neustädtlein.

Ab sofort ist unser Pfarrbüro am Freitag vom 8:30 Uhr – 11:30 Uhr mit Sekretärin Tanja Krug besetzt.

## Unsere Gottesdienste

Datum	Busbach	Neustädtlein
28.09.2014	08:45 Uhr Pfr. R. Schübel	10:00 Uhr Pfr. R. Schübel
05.10.2014	10:00 Uhr Pfr. R. Schübel (Erntedank)	08:45 Uhr Pfr. R. Schübel (Erntedank)
12.10.2014	10:00 Uhr Pfrin. G. Günther	08:45 Uhr Pfrin. G. Günther
19.10.2014	10:00 Uhr Lektorin A. Dannhorn	08:45 Uhr Lektorin A. Dannhorn
26.10.2014	10:00 Uhr Pfrin. St. Krauß	08:45 Uhr Pfrin. St. Krauß
02.11.2014	08:45 Uhr I. Schübel	10:00 Uhr I. Schübel
09.11.2014	08:45 Uhr Pfrin. G. Günther	10:00 Uhr Pfrin. G. Günther (Abendmahl)
16.11.2014 Volkstrauertag	08:45 Uhr Pfr. R. Schübel	10:00 Uhr Pfr. R. Schübel
19.11.2014	18:00 Uhr Pfr. R. Schübel (Bußtag)	14:00 Uhr Pfr. R. Schübel (Bußtag)
23.11.2014	08:45 Uhr Pfrin. G. Günther	10:00 Uhr Pfrin. G. Günther
30.11.2014 1. Advent	08:45 Uhr I. Schübel	10:00 Uhr I. Schübel (Abendmahl)
07.12.2014 2. Advent	10:00 Uhr Pfrin. G. Günther (Abendmahl)	08:45 Uhr Pfrin. G. Günther

Änderungen vorbehalten

## Dienst-Plan für die Vakanz-Zeit:

### Dienst-Zeiten:

12.09.2014 – 05.10.2014	Hr. Schübel
06.10.2014 – 02.11.2014:	Fr. Günther
03.11.2014 – 16.11.2014	Hr. Schübel
17.11.2014 – 30.11.2014	Fr. Günther

### Adressen & Telefon-Nummern

Pfr. Reinhard Schübel  
Eckehartstr. 23  
95488 Eckersdorf  
Tel. 0921 / 31667

Pfrin. Gabriele Günther  
Preuschwitzer Str. 136  
95455 Bayreuth  
Tel. 0921 / 1506340

pfarramt@eckersdorf-evangelisch.de

Mesnerin Monika Pillmann  
Busbach 77  
95488 Eckersdorf  
Tel. 09206 / 700

Mesnerin Anette Hacker  
Lahm 13  
95488 Eckersdorf  
09271 / 907594

Am Buß- und Betttag findet um 14:00 Uhr im Gemeindehaus Neustädtlein wieder ein Beicht- und Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken statt. Hauptzielgruppe sind vorwiegend ältere Frauen und Männer aus unserer Gemeinde, kommen dürfen aber auch Jüngere, gerne auch zum Mithelfen im Kirchen-Team.

Auch Gäste aus Busbach sind willkommen.

Wichtig!! Der aus den Vorjahren, in Neustädtlein, gewohnte Gottesdienst am Abend des Buß- und Bettages entfällt ersatzlos.

## Erntedank 2014

Auch in diesem Jahr werden unsere Kirchen wieder, am Erntedanktag 05. Okt. mit Früchten oder auch Blumen aus unseren Gärten und Feldern geschmückt sein. Die Gotteshäuser sind deshalb für Alle die etwas zum Ernteschmuck beitragen wollen offen.

In Busbach am Samstag, 04. Okt. von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

In Neustädtlein am Freitag, 03. Okt. von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie am Samstag, von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Wie so oft geht es auch hier nicht ohne fleißige Helfer, bereits jetzt schon, herzlichen Dank an Alle die Ernte Gut bringen oder in anderer Form zum Ausschmücken der Kirchen beitragen.

Ernteschmuck der in Neustädtlein, am Sonntag nicht bis 18:00 Uhr bzw. am Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr, abgeholt wird, geht als Spende ans Seniorenheim Fantaisie Donndorf.

Wie geht es weiter mit unserer Pfarrstelle?

Noch hat sich leider niemand beworben, obwohl unsere Pfarrstelle doch recht gut und mit verschiedenen „Handschriften“ ausgefüllt werden kann.

Die Gottesdienste sind bis Januar 2015 abgedeckt.

Taufen, Trauungen und Beerdigungen machen in der Hauptsache Pfarrerin Günther und Pfarrer Schübel im 14-tägigen Turnus.

Die Präparanden und Konfirmanden übernimmt Pfarrerin Krauß aus Glas- hütten.

Die Pfarramtsführung liegt bei Pfarrer Schübel, ebenso die geraden und über 85-Altersgeburtstage.

Die ungeraden Altersgeburtstagsbesuche machen erfreulicherweise die Kirchenvorstandsmitglieder.